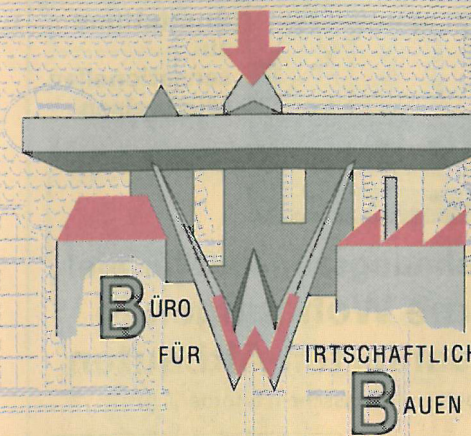


DAS KRIEGEREN WIR WIEDER HIN!

Stender & Partner

Bauträgersgesellschaft mbH
Bad Homburg v.d.H / NL Zwickau
Hölderlinstr. 10 • 08056 Zwickau
Tel. 03 75/ 2 74 88 - 0



J. Lönnecker
Diplomingenieure
Hochbau +
Tragwerksplanung
Wilhelm-G.-Spangenberg-Str. 12
98529 Suhl
Tel. 03681/3902-0
Fax 03681/3902-99

Spezialisiert auf die Sanierung von denkmalgeschützten Wohnhäusern

Die Stender & Partner Bauträgersgesellschaft mbH aus Bad Homburg mit einem Firmensitz in Zwickau ist seit Januar 1994 in den neuen Bundesländern tätig. Seit dieser Zeit hat sie sich auf die Sanierung herausragender Objekte in gewachsenen Stadtlagen spezialisiert. Dabei handelt es sich vorwiegend um Kultur- und Einzeldenkmäler. Aus der Detailverliebtheit wurde Passion, der Beruf zur verantwortungsvollen Berufung. Auf Grund der Generalsanierung müssen die Gebäude vor Beginn der Baumaßnahme geräumt werden. Der Freizug erfolgt in einem sozialverträglichen Rahmen. Stender & Partner unterstützt die Mieter bei der Wohnungssuche. Auch

ein eventueller Rückzug nach Bauabschluß ist möglich. Manchmal sind die Gebäude nach der Rekonstruktion kaum wiederzuerkennen, denn viele Details werden erst dadurch wieder sichtbar. Unter Beibehaltung der originalen Substanz nach denkmalschutzrechtlichen Richtlinien werden die Wohnhäuser nach umfangreichen Baumaßnahmen heutigem Wohnkomfort gerecht. Durch Aufarbeitung und Erhaltung zum Beispiel der Tür- und Treppenelemente bleibt der Charakter eines Hauses gewahrt, auch wenn z.B. durch den Einbau eines Personenaufzugs heutige Technik Einzug hält.

Die Bauleistungen stehen unter ständiger Überwachung durch den TÜV. Die Gebäude erhalten nach ihrer Fertigstellung das Prädikat „TÜV-geprüfte Bauqualität“, was für Stender & Partner spricht. Dabei arbeitet die Bauträgersgesellschaft mit einem Grundstamm von Handwerksbetrieben aus der Region, wie z.B. Wilfert & Ringel, Malerwerkstätten Heinrich Schmid, Otis und Glück Auf GmbH zusammen. Zahlreiche Referenzobjekte in Chemnitz und Zwickau beweisen die Leistungsfähigkeit und Qualitätsarbeit der am Bau beteiligten Firmen unter der Leitung der Stender & Partner Bauträgersgesellschaft mbH.

Die Häuser Hoffmannstraße 58/0 wurden wie verschiedene andere Gebäude auf dem Kaßberg um 1910 vom Baumeister Anton Kunz entworfen. Bei den Gebäuden handelt es sich um ein spiegelgleiches Doppelhaus, das deutlich Formen des versachlichten Jugendstils mit Tenenz zum sogenannten Wilhelmismus erkennen läßt. Die Wohngebäude sind in ihrer Gestalt und Monumentalität prägendes Element des großbürgerlichen Stadterweiterungsgebietes der Gründerzeit. rbaut wurden sie als Stadtwohnungen für Chemnitzer Farikanten. Dem trugen die großzügigen Grundrisse, die auch für die damalige Zeit hochwertigen Baustoffe und Gestaltung der Aufgänge mit Wandsockelverkleidungen aus Naturstein Rechnung.

Zur Zeit arbeitet die Stender & Partner Bauträgersgesellschaft an einem besonderen architektonischen Schmuckstück auf dem Kaßberg, an den Häusern Hoffmannstraße 58/0. An diesem spiegelgleichen Doppelhaus fällt dem Betrachter die reich gegliederte Fassade mit verschiedenen Fensterformen auf. Bei der Planung und Sanierung der denkmalgeschützten Gebäude legten der Bauträger, die Eigentümergemeinschaft und das Architekturbüro besonderes Augenmerk auf die Beibehaltung der für den Kaßberg typischen, großzügigen Wohnungszuschnitte und die Erhaltung des Charmes der Häuser. Gehobener Wohnkomfort kombiniert mit allen Vorteilen der neuen Technik war 1910 für diese

Gebäude kennzeichnend und wird es nach Abschluß der Baumaßnahmen wieder sein. So wurde zum Beispiel in den ehemaligen Lichthof zwischen beiden Häusern ein großzügiger Personenaufzug eingebaut, mit dem auch größere Möbelstücke transportiert werden können. Die Hoffmannstraße 58/0 wurde nach der Entkernung unter vollständiger Einhaltung der Auflagen des Denkmalschutzes generalsaniert. Dabei erfolgte ein Dachgeschoßausbau und eine Teilaufstockung. Außerdem erhielten die Gebäude einen neuen Dachstuhl. Die Schieferverkleidung wurde erneuert, die Porphyrgewände aufgearbeitet und vieles andere mehr. Zum Einsatz kommen nur hochwertige Materialien, so daß die Qualität der Bauten der eines

Neubaus nicht nachsteht. Darüber hinaus überwacht der TÜV Baucontrolling die Baumaßnahmen, die im Dezember '98 abgeschlossen werden. Qualität und Sicherheit sind oberste Ziele für den Bauträger. Im Dezember '98 werden die Miethäuser an die neuen Eigentümer, die Hoffmannstr. 58/0 GbR, übergeben. Dahinter stehen 5 Rechtsanwälte einer namhaften Anwaltskanzlei aus Düsseldorf. Zur Vermietung stehen 27 Wohnungen zwischen 52 und 122 qm Wohnfläche. Besonders begehrt werden die vier exklusiven Galeriewohnungen im Dachgeschoß sein. Ein großer Teil des Erdgeschosses ist an eine Kinderärztliche Gemeinschaftspraxis vermietet.

Liebenswerter Charme und schlichte Eleganz neu entdeckt

